



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

LANDESVEREINIGUNG DER MILCHWIRTSCHAFT NIEDERSACHSEN

Milchviehbetrieb Beismann aus dem Landkreis Holzminden beim landesweiten Milchlandpreis- Wettbewerb unter den zwölf besten Betrieben Niedersachsens

Ehrengäste und Geschäftsführung der Landesvereinigung der Milchwirtschaft
übergeben Hofschild – Jury lobt hervorragende Milchqualität –
Niedersächsische Milchwirtschaft zeichnet die Beismann GbR aus Deensen-
Braak mit Unternehmerpreis für nachhaltiges Wirtschaften aus

Deensen-Braak (gmc). Im Beisein zahlreicher hochrangiger Gäste wurde heute (1. April) auf dem Hof von Ilse und Wilhelm Beismann sowie Tochter Angela Beismann und Gregor Spillmann ein repräsentatives Hofschild übergeben und aufgehängt. Dieses ist die sichtbare Auszeichnung für den Milchviehbetrieb, der es im Dezember 2018 unter die zwölf besten der rund 8.500 Milcherzeuger in Niedersachsen geschafft hatte. Familie Beismann darf sich seitdem zu den besten Milcherzeugern Niedersachsens 2018 zählen. Die Familie erhielt in Bad Zwischenahn aus den Händen von Rainer Beckedorf, Staatssekretär im Niedersächsischen Landwirtschaftsministerium, die Ehrung in Form einer Urkunde und einer „Mini Olga“ für das Revers.

Heute wurde nun das attraktive Hofschild aufgehängt, welches von Kristine Kinder, Geschäftsführerin der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e.V. (LVN), als Anerkennung der herausragenden Arbeit des Betriebes im Rahmen einer Feierstunde überreicht wurde und über diesen Erfolg informiert. Zahlreiche Ehrengäste waren anwesend, unter anderem die Mitglieder des niedersächsischen Landtages Sabine Tippelt und Hermann Grupe, Hans-Dieter Ullmann, Bürgermeister der Gemeinde Deensen, Frank Kohlenberg, Vorsitzender des Kreislandvolkes Holzminden e.V., Ferdinand Funke, Vorsitzender des Landeskontrollverbandes Niedersachsen e.V.,



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

Michael Buschmann von der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Holzminden, Jörg Pape, Vorstandsmitglied der DMK Deutsches Milchkontor eG sowie Stefan Leineweber von der Masterrind GmbH.

Preis schafft Transparenz in der Milchwirtschaft: LVN-Geschäftsführerin lobt Engagement aller Teilnehmer

Kristine Kindler, Geschäftsführerin der LVN, lobte das Engagement der Wettbewerbsteilnehmer, das den Weg für einen Dialog mit den Verbrauchern bereite: „Im Rahmen der Teilnahme am Milchlandpreis haben die Familien unter Beweis gestellt, dass sie verantwortungsbewusst mit jedem einzelnen Tier und der Umwelt umgehen. Sie sind bereit, offen und ehrlich mit den Menschen außerhalb der Landwirtschaft in den Dialog zu treten. Dadurch bringt der Milchlandpreis Konsumenten und Produzenten wieder näher zusammen.“

Mit dem Milcherzeugerwettbewerb, so Kindler weiter, habe die LVN schon früh den Wunsch nach Transparenz in der Produktion von Milch erkannt und bereits vor 18 Jahren eine Plattform geschaffen, das Bestreben um Nachhaltigkeit in der niedersächsischen Milchwirtschaft transparent darzustellen und es in den Blickpunkt des berufsständischen und öffentlichen Interesses zu stellen.

Beismanns präsentieren der Jury einen solide geführten Hof

„Die ganztägigen Audits der Jury auf den Höfen offenbarten Einblicke in vorbildlich geführte Betriebe“, sagte Kristine Kindler. „So auch bei Familie Beismann, die zu den ausgezeichneten Milcherzeugern gehört. Der Hof betreibt unter anderem Vertragsnaturschutz auf den Holzbergwiesen. Er präsentiert sich solide, krisenfest und offen. Besonders beeindruckt zeigte sich die Jury von der hervorragenden Milchqualität.“



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

DMK-Vorstandsmitglied Jörg Pape stolz auf ausgezeichneten

Milchlieferanten

Das Vorstandsmitglied der DMK Deutsches Milchkontor eG, Jörg Pape, freute sich über den Milchlandpreis-Erfolg des langjährigen Milchlieferanten. „Die Familie Beismann führt ihren Hof mit sehr viel Engagement“, so Pape. „Auf ihrem Hof arbeiten alle Hand in Hand und sie führen den Betrieb mit großer Leidenschaft und unternehmerischem Geschick. Wir sind stolz darauf, dass es auch dieser DMK-Milchlieferant unter die besten zwölf des Milchlandpreises geschafft hat.“

Der Betrieb Beismann

Der Hof der Familie Beismann wurde 1756 erstmals erwähnt und wird aktuell in der sechsten Generation betrieben. Er befindet sich im Ortsteil Braak in der Gemeinde Deensen, die zum Landkreis Holzminden gehört. Die Familie bewirtschaftet insgesamt 200 Hektar, davon 100 Hektar Grünland. Auf dem Hof werden 85 Milchkühe sowie 115 weibliche Nachzuchttiere gehalten. Die Herde erbringt eine für einen Grünlandbetrieb sehr gute Milchleistung von rund 10.000 Kilogramm pro Kuh und Jahr bei einem Fettgehalt von 3,70 Prozent und einem Eiweißgehalt von 3,45 Prozent. Die Milch wird an die DMK Deutsches Milchkontor eG geliefert.

Der Milchlandpreis – ein Unternehmerpreis für Nachhaltigkeit

Zur Bewertung der Nachhaltigkeit der Wirtschaftsweise der einzelnen Betriebe prüft ein jeweils aus zwei Fachleuten bestehendes Gutachterteam nicht nur die Höfe sehr intensiv, sondern insbesondere auch deren Aktivitäten in den Bereichen Ökologie, Tierwohl, Soziales und Ökonomie. „Ziel ist es, jedes Jahr einen Milcherzeugerbetrieb als Preisträger der „Goldenen Olga“ zu ermitteln und auszuzeichnen, der nicht nur eine optimale Rohmilch produziert, sondern der hervorragend wirtschaftet und sich durch einen besonders verantwortungsbewussten Umgang mit seinen Tieren, der Umwelt und den



Landesvereinigung
der Milchwirtschaft
Niedersachsen e.V.

auf dem Hof arbeitenden Menschen hervorhebt“, so die Landesvereinigung in der Ausschreibung zum Wettbewerb.

Sponsoren unterstützen den Wettbewerb

Verlässlich und aktiv zeigten sich in diesem Jahr erneut die langjährigen Sponsoren des Milchlandpreises: Die Maschinenfabrik Bernard Krone, das Landmaschinenhandelsunternehmen LVD Bernard Krone, die Firma GEA Farm Technologies GmbH sowie die Volksbanken und Raiffeisenbanken in Niedersachsen. Alle Sponsoren unterstützen den Milchlandpreiswettbewerb insbesondere auch deshalb, weil sie sich eng mit der Milchwirtschaft im norddeutschen Raum verbunden fühlen.

Weitere Informationen im Internet unter
<http://www.milchlandpreis.de>

Für fachliche Rückfragen / Nicht zur Veröffentlichung:
Kristine Kindler, Landesvereinigung der Milchwirtschaft
Niedersachsen eV: Tel. 0511/85653-30

Für redaktionelle Rückfragen und Fotos:
GMC Marketing GmbH; Hauptstraße 19, 27412 Tarmstedt
Tel. 04283/98 11 90, info@gmc-marketing.de

Vor Ort: Maren Baden: (0152) 0211 4298